

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verordnungs-Blatt der Direction der Großherzoglich-Badischen Verkehrsanstalten. 1854-1871 1854

58 (15.12.1854)

Verordnungs-Blatt

der

Direction der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Carlsruhe, den 15. Dezember 1854.

Nro. 25,006.

Die Errichtung einer selbstständigen, von dem Poststaldienst getrennten, Großherzoglichen Postexpedition in Waldshut betreffend.

In Folge höchster Entschliessung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 29. September l. J. Nro. 1223 ist die seitherige Posthalterei Waldshut — Postamtsbezirks Haltingen — aufgehoben, und an deren Stelle eine Brief- und Fahrpostexpedition, sowie eine Poststallmeisterei daselbst errichtet worden.

Hievon werden sämtliche Großherzogliche Postanstalten in Kenntniß gesetzt.

Carlsruhe, den 6. Dezember 1854.

Direction der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Z i m m e r.

vd. Keim.

Nro. 25,009.

Die Beförderung der Correspondenz nach Nordamerika über Bremen betreffend.

Erhaltener Mittheilung zu Folge werden die Dampfschiffahrten zwischen Bremerhafen und New-York während des laufenden Monats Dezember und des Monats Januar 1855 eingestellt, und inzwischen die nach und aus Amerika zur Versendung auf dem Wege über Bremen bestimmte Correspondenz mittelst den in der Regel am 1. und 15. jeden Monats von Bremerhafen nach New-York abgehenden Paket-Segelschiffen unter Anwendung der für die Dampfschiffahrten bestehenden Taxe befördert.

Hievon werden die Großherzoglichen Postanstalten zu ihrer Maßnahme, sowie, vorkommenden Falls, zur Belehrung des Publikums in Kenntniß gesetzt.

Carlsruhe, den 6. Dezember 1854.

Direction der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Z i m m e r.

vd. Keim.

Nro. 24,861 — 62.

Transittaxe für den telegraphischen Verkehr von und nach Sardinien über die Schweiz betreffend.

Unter Bezug auf die Verfügung vom 28. August d. J. Nro. 17,357 (Verordnungsblatt pag. 220) werden die Telegraphenstationen in Kenntniß gesetzt, daß seit dem 1. v. M. der Telegraphenverkehr mit Sardinien über den Anschlußpunkt bei Brissago (Auswechslungsbüreau Bellinzona = Vellenz) eröffnet worden ist.

Zur Vereinfachung des Tax- und Rechnungswesens ist zwischen der schweizerischen und sardinischen Telegraphenverwaltung die Uebereinkunft getroffen worden, daß für die beiden Anschlußpunkte bei St. Julien und Brissago nur ein Tarif angewendet werden soll. Dieser neue, hier neben abgedruckte, Tarif ist gleichfalls mit dem 1. v. M. eingeführt worden und hat auch hierorts von nun an in Anwendung zu kommen. Dadurch werden die früher veröffentlichten Taxen nach den sardinischen Telegraphenstationen von jenen Grenzpunkten ab außer Wirksamkeit gesetzt.

Was nun die von und nach der badisch-schweizerischen Grenze bei Basel zu erhebende Gebühr für den Transit durch die Schweiz betrifft, so beträgt dieselbe für die von Baden und den Stationen des Main-Neckar-Staatstelegraphen ausgehende und dahin bestimmte Correspondenz, nach dem noch gültigen Tarife vom 6. Mai v. J., die Taxe des VIIIten Rayons, beziehungsweise 1 fl. 48 kr. — und für die vereinsländische Correspondenz durch die Schweiz über Baden, die Taxe der IIten Zone beziehungsweise 2 fl. 24 kr., und modificirt sich somit der mit Verfügung vom 14. Juli d. J. Nro. 14,249 (Verordnungsblatt pag. 169) veröffentlichte Tarif, wornach die sardinische Grenze bei St. Julien in der IIIten Zone lag.

Demgemäß ist der Grenzpunkt St. Julien dort zu streichen und unter den Grenzpunkt Brissago einzutragen, bei welchem auch das Zeichen der Nichteröffnung (*) zu streichen ist.

Zonenverzeichnis

zur Bemessung der Gebühren von den sardinisch-schweizerischen Grenzpunkten sowohl bei Brissago als bei St. Julien bis zu den sardinischen Telegraphenstationen.

Telegraphenstationen.	Zone.	Telegraphenstationen.	Zone.	Telegraphenstationen.	Zone.
Acqui *	II	Domodossola *	I	San Germano *	II
Airasca	II	Dusino	II	San Pier d'Arena .	III
Aix les bains . . .	I	Felizzano	II	San Remo *	III
Alba *	II	Fossano	III	St. Jean Maurienne .	II
Albenga *	III	Frugarolo	II	Santhia *	II
Alessandria	II	Genua N.	III	Sartirana	II
Alpignano	II	Intra	I	Sarzana	III
Annecy	I	Isola del Cantone .	II	Savigliano	II
Aosta *	II	Ivrea *	II	Savona *	III
Arona	I	Lanslebourg * . . .	II	Serravalle *	II
Arquata	II	Livorno *	II	Settino Torinese *	II
Asti	II	Monaco *	III	Spezia	III
Avigliana	II	Moncalieri	II	Stradella *	II
Biella *	II	Mondovi *	III	Stupinigi *	II
Bobbio *	II	Mortara	II	Sangone	II
Bra *	II	Moutiers *	II	Susa	II
Busalla	II	Nizza *	III	Turin N.	II
Bussolino *	II	None	II	Tortona *	II
Cambiano	II	Novara	I	Truffarello	II
Canobbio *	I	Novi	II	Valdichiesa	II
Carmagnola	II	Oleggio *	I	Valenza	II
Casale	II	Oneglia *	III	Varallo *	I
Casteggio *	II	Pallanza	I	Vercelli	II
Centallo	III	Pinerolo	II	Vespolate	II
Chambéry N.	I	Pontedecimo	II	Vigevano	II
Chiavari	III	Portovenere *	III	Villa franca	II
Chivasso *	II	Racconigi	II	Voghera *	II
Collegno	II	Ronco *	II	Voltri *	II
Courmayeur *	II	Saluggia *	II		
Cuneo *	III	Saluzzo *	II		

Französische Grenze bei Chapareillan	I	Zone
" " bei St. Laurent	III	"
" " bei St. Louis	II	"
Modenesische Grenze bei Sarzana	III	"
Oesterreichische Grenze bei Chiasso	I	"
" " bei Höchst und Oberried	II	"
Lombardische Grenze bei Buffalora	I	"

Die mit einem * bezeichneten Bureaux sind noch nicht eröffnet.

N. Stationen mit Nachtdienst.

Carlsruhe, den 5. Dezember 1854.

Direction der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Z i m m e r.

vdt. Reim.

Nro. 25,045.

Die Eröffnung des telegraphischen Verkehrs mit Bucharest betreffend.

Zwischen Kronstadt in Siebenbürgen und Bucharest ist eine Telegraphenlinie eröffnet worden, wodurch die Hauptstadt der Wallachei mit sämtlichen Stationen des deutsch-österreichischen Telegraphenvereins in Verbindung gesetzt worden ist.

Für den telegraphischen Verkehr mit Bucharest gelten die Bestimmungen des deutsch-österreichischen Telegraphenvereins.

Die Gebühren bestehen aus:

- 1) der deutsch-österreichischen Vereinsgebühr vom Aufgabsort in den Vereinsstaaten bis zur österreichisch-wallachischen Grenze bei Ober-Tömos;
- 2) der wallachischen Gebühr von der erwähnten Grenze bis Bucharest, welche für eine einfache Depesche bis einschließlich 25 Worte 2 fl. 24 kr. u. s. f. beträgt.

Für die Berechnung der Gebühr bis zur wallachischen Grenze bei Ober-Tömos kommt für die sämtlichen diesseitigen Vereinsstationen, beziehungsweise Grenzpunkte, die 8te Zone in Anwendung.

In dem der Verfügung vom 4. Juli d. J. Nro. 13,697, Verordnungsblatt Nro. XXVIII., beigelegenen Zonenverzeichnis ist unter der Rubrik „Grenzen“ die österreichisch-wallachische Grenze bei Ober-Tömos mit obiger Zone einzusetzen.

Carlsruhe, den 7. Dezember 1854.

Direction der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Z i m m e r.

vdt. Reim.

Nro. 25,046.

Die telegraphische Correspondenz nach Toscana betreffend.

Die Großherzoglichen Telegraphenanstalten werden mit Bezug auf die Verfügung vom 8. v. M. Nro. 22,899 (Verordnungsblatt Nro. LII. pag. 291) zur Nachachtung in Kenntniß gesetzt, daß nach einer Mittheilung des Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Handelsministeriums in Wien die Zustellungsgebühr von 24 kr. für telegraphische Depeschen nach Toscana nunmehr jeweils von dem Empfänger zu entrichten ist.

Carlsruhe, den 7. Dezember 1854.

Direction der Großherzoglichen Verkehrsanstalten.

Z i m m e r.

vdt. Reim.

D i e n s t n a c h r i c h t.

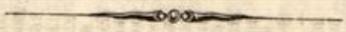
Widerrufliche Anstellung:

Postpraktikant Arthur Jägerschmidt von Bischofsheim a. R. ist zum Postexpeditor in Waldshut ernannt worden.

B e r i c h t i g u n g.

Der gemäß der Verfügung vom 2. Dezember l. J. Nro. 24,673, Verordnungsblatt Seite 309, in Vogelhof abzuändernde Ort ist auf jener Seite irrig mit Vogel-
fang statt mit Vogelhag bezeichnet, was abgeändert werden wolle.

Hiezu als Beilage: Darstellung des Verkehrs und der Einnahmen der Großherzoglichen Badischen Eisenbahnen im April d. J.



Darstellung des Verkehrs und der Einnahmen im Monat April 1854.

Wahrgangsstationen resp. Werkstätten.	Menge der beförherten Personen				Einnahme										Summe			Gehalt			Gehalt		Gehalt												
	I.	II.	III.	Gesamte	Personen-Zaren			Gehalt			Mile- für- Fahr- Lagen			Gehalt- Fahr- Lagen		Gehalt- Fahr- Lagen																			
	Gr.	Gr.	Gr.	me	I. Gr.	II. Gr.	III. Gr.	Gr.	II. Gr.	III. Gr.	Gr.	II. Gr.	III. Gr.	Gr.	II. Gr.	III. Gr.	Gr.	II. Gr.	III. Gr.	Gr.	II. Gr.	III. Gr.	Gr.	II. Gr.	III. Gr.	Gr.	II. Gr.	III. Gr.							
1. Mannheim nach Heilbronn	117	3613	8146	11906	136	21	4508	19	5339	34	10181	14	17	31	91	57	607	49	3	133	—	116	22	11021	6	203452	1	56382	1	184833	10	29504	16		
2. Heilbronn nach Mannheim	141	4256	10000	11277	21	38	519	19	300	27	300	27	21	18	60	44	800	44	36	23	9	13	30	3004	43	308342	7	38382	7	208	49	517	32		
3. Heilbronn nach Heilbronn	153	4590	6654	11397	356	46	4714	10	3176	53	8217	50	24	18	40	44	460	44	189	22	9	13	30	8918	33	12008	6	5019	3	1789	50	189	22		
4. Heilbronn nach Heilbronn	21	21	600	621	161	9	9	57	161	9	166	6	6	6	41	11	41	11	12	—	11	7	889	12	1382	7	813	9	125	26	1004	38			
5. Heilbronn nach Heilbronn	4	462	1463	1691	4	45	157	45	672	3	830	36	6	6	19	40	1438	14	147	—	89	19	1338	12	1437	7	813	9	168	25	1626	31			
6. Heilbronn nach Heilbronn	1	482	2136	2692	4	45	312	57	947	36	1255	33	22	24	19	40	866	16	2	56	11	36	215	6	1485	4	108	5	1402	23	1937	54			
7. Heilbronn nach Heilbronn	71	2333	6377	8781	91	51	2710	21	4435	33	7228	45	14	44	2	17	4	47	14	2	2	6	4	142	252	445	55	55	6	30	34	2283	19		
8. Heilbronn nach Heilbronn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
9. Heilbronn nach Heilbronn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
10. Heilbronn nach Heilbronn	11	698	2133	2834	10	33	339	9	577	25	1328	42	3	33	—	—	251	15	18	—	18	—	34	36	1617	4	6725	5	4607	4	1160	32	2777	36	
11. Heilbronn nach Heilbronn	280	3982	10190	11732	729	18	4898	12	6738	25	13304	42	11	58	—	—	691	13	8	37	34	22	13704	45	12712	2	23102	4	3683	40	17388	25			
12. Heilbronn nach Heilbronn	3	571	2510	2884	3	3	139	24	851	48	1013	16	2	2	—	—	1	31	1	15	—	13	2	1241	30	1241	2	4087	9	1406	25	2248	1		
13. Heilbronn nach Heilbronn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
14. Heilbronn nach Heilbronn	11	100	1116	1227	8	48	69	12	317	15	622	15	3	33	—	—	13	20	1	3	—	5	54	226	19	3108	2	1240	4	247	36	473	55		
15. Heilbronn nach Heilbronn	39	992	3195	4226	41	54	917	21	1643	15	2538	33	23	15	—	—	83	58	2	27	—	5	54	639	19	3108	3	3108	3	634	2	1423	51		
16. Heilbronn nach Heilbronn	9	227	1059	1295	8	39	129	45	400	21	535	45	2	2	—	—	83	58	4	4	—	11	17	605	40	1585	8	732	4	1523	24	1768	31		
17. Heilbronn nach Heilbronn	130	1008	1836	2574	331	37	1291	14	1120	45	2717	36	1	1	—	—	197	56	4	3	—	0	0	2966	57	824	1	4942	7	1103	58	103	30		
18. Heilbronn nach Heilbronn	30	30	248	278	20	36	26	36	109	9	102	48	43	43	—	—	2	2	1	—	—	4	58	109	24	97	5	151	5	1299	16	225	38		
19. Heilbronn nach Heilbronn	1	273	1574	1848	1	48	199	24	696	42	897	54	2	46	—	—	20	12	1	—	—	4	58	923	20	2271	8	1472	8	379	16	1123	4		
20. Heilbronn nach Heilbronn	1	203	234	234	1	3	343	18	832	12	1201	13	3	15	—	—	14	43	3	—	—	4	48	1235	21	4391	8	2751	9	785	28	200	49		
21. Heilbronn nach Heilbronn	1	773	1898	2182	1	72	1054	1126	528	21	588	42	2	26	—	—	33	58	3	3	—	6	30	605	30	2176	1	2156	9	903	21	1510	51		
22. Heilbronn nach Heilbronn	303	303	2407	2717	12	12	201	77	72	9	945	24	2	43	—	—	46	46	4	—	—	8	82	9	1003	53	2350	8	899	4	250	41	1251	36	
23. Heilbronn nach Heilbronn	7	7	278	283	7	7	79	79	72	24	72	24	21	21	—	—	2	46	4	—	—	2	2	265	8	133	1	395	8	161	4	42	9		
24. Heilbronn nach Heilbronn	4	81	1053	1138	4	57	57	18	203	30	261	45	1	32	—	—	831	17	3	3	—	86	26	5617	41	13441	1	17892	4	3286	55	8883	39	9517	42
25. Heilbronn nach Heilbronn	161	161	4091	4989	161	161	161	161	161	161	161	161	1	1	—	—	3	3	3	—	—	4	4	1814	35	1814	35	1814	35	1814	35	1814	35	1814	35
26. Heilbronn nach Heilbronn	67	67	150	166	67	67	67	67	67	67	67	67	6	6	—	—	181	27	27	—	—	17	17	3983	24	8021	2	17033	9	5579	18	9517	42		
27. Heilbronn nach Heilbronn	22	22	4091	4989	22	22	22	22	22	22	22	22	4	4	—	—	4	4	4	—	—	4	4	1683	50	1683	50	1683	50	1683	50	1683	50	1683	50
28. Heilbronn nach Heilbronn	10	10	389	482	10	10	10	10	10	10	10	10	7	7	—	—	103	10	10	—	—	7	7	205	43	205	43	205	43	205	43	205	43	205	43
29. Heilbronn nach Heilbronn	18	18	367	385	18	18	18	18	18	18	18	18	21	21	—	—	9	14	14	—	—	21	21	597	52	597	52	597	52	597	52	597	52	597	52
30. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1135	1201	1	1	1	1	1	1	1	1	12	12	—	—	18	30	30	—	—	12	12	413	35	413	35	413	35	413	35	413	35	413	35
31. Heilbronn nach Heilbronn	55	55	325	336	55	55	55	55	55	55	55	55	3	3	—	—	17	43	43	—	—	3	3	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
32. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	325	336	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
33. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
34. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
35. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
36. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
37. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
38. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
39. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—	—	1	1	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39	1461	39
40. Heilbronn nach Heilbronn	1	1	1890	1912	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	17	43	43	—															